

Pressemitteilung

FVSB beteiligt sich an Wirtschaftsinitiative Smart Living

Velbert, 16. Juli 2018 – Der Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie (FVSB) ist ab sofort neuer Teilnehmer der Wirtschaftsinitiative Smart Living. Damit möchte sich der FVSB zukünftig aktiv an den Entwicklungen in Sachen Digitalisierung der Wohn- und Lebensumgebung beteiligen. „Auch für unsere Branche ist Smart Home ein wichtiges Thema. Einige Anbieter von Schließ- und Sicherungssystemen sind auch schon mit vernetzten Produkten auf dem Markt. Die Wirtschaftsinitiative Smart Living bietet die besten Voraussetzungen, den Zukunftsmarkt Smart Home gemeinsam mit anderen Branchen zu gestalten. Daher war es uns ein besonderes Anliegen an der Wirtschaftsinitiative teilzunehmen“, so FVSB-Geschäftsführer Stephan Schmidt.

Die Wirtschaftsinitiative Smart Living wurde im März 2017 gegründet. Teilnehmer sind Unternehmen und Verbände, die sich mit dem Thema Smart Home beziehungsweise Smart Living beschäftigen. Ziele der Wirtschaftsinitiative sind unter anderem zukunftsweisende Strategien und neue Anwendungen für einen deutschen Leitmarkt zu entwickeln, einheitliche Qualitäts- und Sicherheitsstandards zu etablieren sowie die Gesellschaft und die Wirtschaft für die Chancen von Smart Living zu sensibilisieren.

Koordiniert wird die Arbeit der Wirtschaftsinitiative Smart Living durch die von dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) beauftragte Geschäftsstelle Smart Living. Sie vermittelt zwischen den verschiedenen Branchen und trägt zur besseren Abstimmung von Maßnahmen und Initiativen zwischen Politik und Wirtschaft im Themenkomplex Smart Living bei. Zudem agiert sie als zentraler Ansprechpartner im Themenfeld Smart Home/Smart Living auf nationaler und internationaler Ebene.

Weitere Informationen zur Wirtschaftsinitiative Smart Living sind auf der Homepage der Initiative www.smart-living-germany.de abrufbar.

Bildmaterial:

Abdruck honorarfrei, Bildhinweis: FVSB

FVSB_Schmidt.jpg	FVSB-Geschäftsführer	Stephan Schmidt
FVSB Logo 2018 4c.jpg	Logo des Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie	
Logo_SmartLiving.jpg	Logo der Wirtschaftsinitiative Smart Living	

Über den FVSB

Der Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie (FVSB) e.V. ist die verbandliche Organisation der Schloss- und Beschlaghersteller in Deutschland und somit die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen der Branche. Aktuell betreut der Verband rund 70 Mitgliedsunternehmen mit insgesamt über 25.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von 4 Milliarden Euro. Der FVSB hat es sich unter anderem zur Aufgabe gemacht, für die Mitgliedsunternehmen regelmäßig Ausarbeitungen für den Schloss- und Beschlagbereich zur aktuellen

Branchensituation und Prognosen zu erstellen sowie zu Einführungserlassen, Verordnungen und Normungsänderungen zu informieren. Des Weiteren informiert der FVSB zum Messegeschehen der Schloss- und Beschlagindustrie sowie in Rundschreiben und durch Berichte zur Branche. Zudem ermöglicht der Verband die Diskussion in den jeweiligen Fachabteilungen um produktspezifische Fragestellungen zu lösen. Internationale Interessen der Mitgliedsunternehmen gestaltet der Verband durch die Mitgliedschaft in der ARGE, dem europäischen Verband der Schloss- und Beschlaghersteller, auf europäischer Ebene mit. Das zur rechtlich selbständigen Gütegemeinschaft Schlösser und Beschläge e.V. gehörende Prüfinstitut (www.piv-velbert.de) steht mit praktischen Prüfungen und langjähriger Prüferfahrung zur Verfügung.

Kontakt:

Nicole Geelhaar, Pressereferentin
Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie e.V.
Postfach 10 03 70, 42503 Velbert
Offerstr. 12, 42551 Velbert
Telefon: 02051/9506-10
Telefax: 02051/9506-20
E-Mail: geelhaar@fvsb.de
Internet: www.fvsb.de